

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 23/24 (1894)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

37 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XXIII.

ZÜRICH, den 13. Januar 1894.

No. 2.

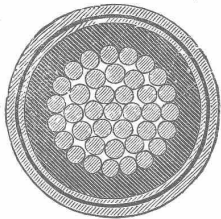
Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTEME BERTHOUD, BOREL & Cie.
CORTAILLOD (Suisse).

Câbles souterrains pour tous usages,
Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage
de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.

Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.



Besten,

schweren

hydraulischen Kalk

empfiehlt die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Wasserversorgung der Stadt Zürich.

Ausschreibung
der Lieferung von Gusswaren.

Das Bauwesen der Stadt Zürich eröffnet hiemit freie Konkurrenz
über die Lieferung der im Laufe des Jahres 1894 für die Erweiterung
der Wasserversorgung benötigten Gusswaren und zwar:

Röhren von 600, 450, 250, 150, 100, 70 und 50 mm Weite,
ca. m 2400, 3000, 500, 2000, 5000, 5000, 2000,

Formstücke ca 20 l.

Schieber, Hydranten etc.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau des Unterzeichneten
aufgelegt, der jede weitere Auskunft erteilen wird.

Angebote auf die Gesamtlieferung sowie auf einzelne Teile sind
bis spätestens 24. Januar an den Vorstand des Bauwesens einzureichen.

Der Ingenieur der Wasserversorgung:

H. Peter.

Stellen-Ausschreibung.

Die Verwaltungsabteilung des Bauwesens der Stadt Zürich sucht
einen tüchtigen **Ingenieur-Assistenten** für den Tiefbau. Anmeldun-
gen sind unter Beilegung von Zeugnissen und Bezeichnung der Gehaltsan-
sprüche dem Vorstände des Bauwesens, Hrn. Stadtrat Dr. Paul Usteri,
Stadthaus, Zürich I, bis zum 15. Januar d. J. einzureichen.

Ueber Dienstverhältnisse, mutmassliche Anstellungsdauer etc. erteilt
Auskunft Hr. Stadttingenieur Süss, Stadthaus III. Stock.

Zürich, den 9. Januar 1893.

Die Kanzlei
des Bauwesens der Stadt Zürich.

Bauwesen der Stadt Zürich.
Ausschreibung von Centralheizungen.

Unter Vorbehalt der Genehmigung der Projekte für das
Schulhaus samt Turnhallen an der Feldstrasse, Kreis III,
durch den Grossen Stadtrat wird die **Erstellung der Central-
heizungen** für diese Bauten hiemit zur Konkurrenz ausge-
schrieben.

Die bezüglichen Pläne, sowie die Lieferungsbedingungen
können im Hochbauamt (Stadthaus Kreis I) bezogen werden.

Uebertnahmofferten sind verschlossen und mit der
Aufschrift: „Schulhaus Feldstrasse“ versehen bis spätestens
den **10. Februar 1894**, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand
Herrn Stadtrat Dr. Paul Usteri einzusenden.

Zürich, 11. Januar 1894.

Hochbauamt der Stadt Zürich:

Der Stadtbaumeister:

A. Geiser.

Konkurrenz-Ausschreibung

von der
Ziegelei Münster von **F. Kessel** in Pruntrut.

I.

Lieferung von Materialien.

6—700 m³ Mauersteine.
300 000 St. Backsteine von 25/12/6 cm.
70 000 St. Kaminsteine.
200—250 000 kg Schwarz-Kalk.
22 000 kg Cement.
1100 m³ Mauersand.
5000 kg Röhren von 3 mm Schwarzblech.
200 m³ Bauholz
1500 m² Bretter von 30 mm.
60 000 m Latten von 30/50 mm.
4000 m Latten von 60/80 mm.
2300 m Holzcementbedachung.

II.

Arbeiten.

600—700 m³ Bruchsteinmauerwerk.
1800 m³ Backsteinmauerwerk.
1900 m² Bodenbelege in Backstein.
1000 m² Cementarbeit.
1500 m² Böden.
200 m³ Zimmerarbeit.

Offerten mit Preisangabe sind bis den **15. ct.** an Herrn Schwalder,
Direktor in Münster, einzusenden, wo Pläne und Konditionen eingesehen
werden können.

Für Bauunternehmer.

Gelatine-Dynamit, vorzüglichste Qualität aus
renommiertem Fabrik, **Zündkapseln**, **Zündschnüre** empfehlen in grossen
und kleineren Posten. Beste Referenzen.

R. Dietrich & Cie. in Zürich.